

Generalsekretär spricht

Ofterdingen. Der Politische Aschermittwoch 2011 steht ganz im Zeichen der Landtagswahl. Exakt 18 Tage vor der Entscheidung sollen die Veranstaltungen eine Gelegenheit bieten, „um zu sagen, was gesagt werden muss“. Das verspricht die CDU im Raum Tübingen/Hechingen für ihren Aschermittwoch mit dem CDU-Generalsekretär Hermann Gröhe. Annette Widmann-Mauz, die Bundestagsabgeordnete des Wahlkreises Tübingen/Hechingen und Parlamentarische Staatssekretärin, unterstreicht, es sei wieder gelungen, ein bundespolitisches Schwergewicht für die Traditionsveranstaltung zu gewinnen.

Hermann Gröhe wird als Hauptredner am Mittwoch, 9. März, um 19.30 Uhr in der Mehrzweckhalle Ofterdingen zu Gast sein. Annette Widmann-Mauz lässt sich so zitieren: „Die Zusage Hermann Gröhes als einem der wichtigsten Wortführer und Programmierer unserer Partei ist großartig.“ Als Generalsekretär sei Gröhe die politische Speerspitze der CDU

Deutschlands. Der CDU-Kreisverband Tübingen und die CDU Ofterdingen seien stolz, wieder einen charismatischen Politiker aus der allerersten Reihe begrüßen zu können.

Als rheinischer Protestant gilt Gröhe als wertgebunden und reichlich karnevalesker. Als aktiver Schütze gilt er



CDU-Generalsekretär Hermann Gröhe.

als rhetorisch geschliffen – und er treffe pointiert ins Schwarze. „Gröhe gehört zu den intelligentesten Köpfen der CDU. Für den Hermann, wie er in seiner Heimatstadt Neuss gerne genannt wird, beruht die Politik der CDU vor allem auf Wertvorstellungen, die im christlichen Glauben wur-

zeln. Dies auch immer wieder im politischen Alltag und angesichts moderner Lebensverhältnisse erkennbar werden zu lassen, ist sein ganz persönliches Anliegen. Insofern steht er für eine wertgebundene, wie auch moderne und Brücken bauende Politik“, erklärt Annette Widmann-Mauz weiter über ihren Kollegen.

Hermann Gröhe ist seit 1994 Mitglied des Bundestages. Im Jahr 2008 wurde er von Bundeskanzlerin Merkel als Staatsminister mit dem Schwerpunkt Bund-Länder-Koordination und Entbürokratisierung ins Kanzleramt und damit in den engsten Kreis der Kanzlerin berufen. Ende 2009 übernahm Gröhe das Amt des CDU-Generalsekretärs. Er ist damit für die Formulierung und Kommunikation der politischen Standpunkte der CDU verantwortlich. Der Vater von vier Kindern ist Mitglied der Synode der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) und war bis 2009 Mitherausgeber des evangelischen Magazins „Chrismon“.

Für musikalische und kulinarische Umrahmung ist in Ofterdingen wie immer ebenfalls gesorgt.